

**DIN 50125****DIN**

ICS 77.040.10

Ersatz für  
DIN 50125:2009-07**Prüfung metallischer Werkstoffe –  
Zugproben**Testing of metallic materials –  
Tensile test piecesEssai des matériaux métalliques –  
Éprouvettes d'essai de traction

Gesamtumfang 17 Seiten

DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)

# Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	<b>4</b>
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	<b>4</b>
<b>3 Begriffe</b> .....	<b>4</b>
<b>4 Formen, Maße und Bezeichnung</b> .....	<b>4</b>
4.1 Allgemeines .....	4
4.2 Zugprobe Form A .....	6
4.3 Zugprobe Form B .....	7
4.4 Zugprobe Form C .....	8
4.5 Zugprobe Form D .....	9
4.6 Zugprobe Form E .....	10
4.7 Zugprobe Form F .....	13
4.8 Zugprobe Form G .....	14
4.9 Zugprobe Form H .....	15
<b>5 Kennzeichnung</b> .....	<b>16</b>
<b>Literaturhinweise</b> .....	<b>17</b>

## Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 062-01-42 AA „Zug- und Duktilitätsprüfung für Metalle“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP) ausgearbeitet.

Mit dem Erscheinen von DIN EN ISO 6892-1 sind die Angaben über die Zugprobenformen allgemeingültig festgelegt. Bestimmte Beispiele für Zugproben können in Erzeugnisnormen aufgeführt sein.

Daher wurde es vom Arbeitsausschuss NA 062-01-42 AA als sehr wichtig angesehen, die in Deutschland für Zugprobenformen gültige DIN 50125 weiter zu erhalten, um insbesondere die Probenherstellung in der Werkstatt zu erleichtern. In dieser Folgeausgabe sind Beispiele für Zugprobenformen festgelegt, die den in DIN EN ISO 6892-1 festgelegten Rahmenbedingungen entsprechen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

## Änderungen

Gegenüber DIN 50125:2009-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) entsprechend der internationalen Zugversuchsnorm ISO 6892-1 wird nun der Begriff „parallele Länge“ anstatt „Versuchslänge“ verwendet;
- b) Ergänzung von Probenbeispielen der Form E mit einer Probendicke von 2 mm;
- c) Hinweise zur Verwendung der Form E für Proben aus gegossenem Material aufgenommen;
- d) Hinweise zu den Abhängigkeiten von Probendicke  $a_0$ , Probenbreite  $b_0$  und Anfangsmesslänge  $L_0$  sind für Flachproben mit den Proportionalitätsfaktor  $k=5,65$  (kurze Proportionalprobe) aufgenommen worden.

## Frühere Ausgaben

DIN DVM 125 = DIN 50125: 1940-08

DIN 50125: 1951-04, 1986-03, 1991-04, 2004-01, 2009-07

DIN 50125-1 Berichtigung 1: 2004-07